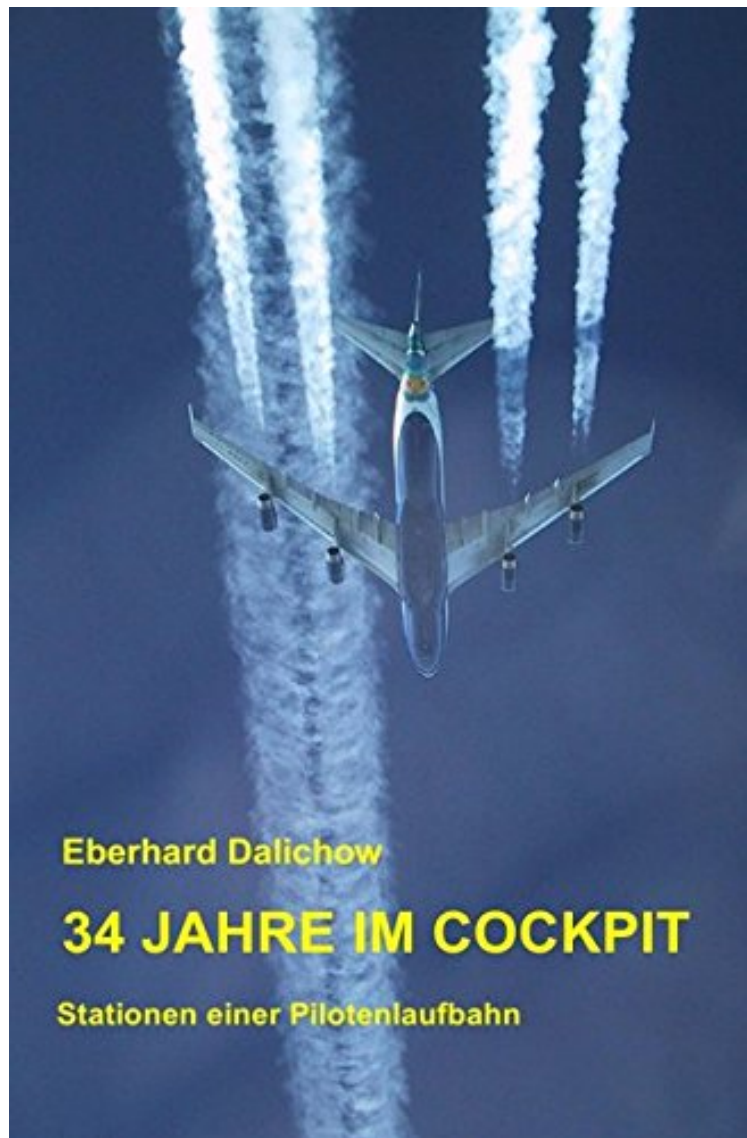


(Online library) 34 JAHRE IM COCKPIT: Stationen eines Pilotenlebens

34 JAHRE IM COCKPIT: Stationen eines Pilotenlebens

Von Eberhard Dalichow

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



 Download

 Read Online

Produktinformation - Verkaufsrang: #68495 in BcherVerffentlicht am: 2012-09-04Einband: Taschenbuch252
Seiten | File size: 48.Mb

Von Eberhard Dalichow : 34 JAHRE IM COCKPIT: Stationen eines Pilotenlebens before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised 34 JAHRE IM COCKPIT: Stationen eines Pilotenlebens:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Memoiren eines KollegenVon Sandra LammersVoranstellen muss ich, dass ich eine Berufskollegin des Autors war.
Ich bin ebenfalls im Ruhestand und habe in der selben Flotte wie der Autor von 1989 bis 1993 und dann wieder von

1995 bis 2000 als Kapitän gearbeitet. Die Aufzeichnungen des Kollegen waren excellent. Ich habe meine Erfahrungen Seite für Seite bestätigt bekommen. Es war die schönste Zeit seines und meines beruflichen Lebens. Er hat ohne falsche Zurückhaltung beschrieben, wie es damals im Cockpit war. Sein Leben außerhalb des Cockpits kann ich zwar nicht kommentieren, da kannten wir uns privat nicht. Wer Interesse besitzt, zu erfahren, wie in den letzten Jahren vor den unglücklichen Vorfällen im Jahr 2001 das Leben eines Flugkapitäns bei einer großen deutschen Airline war, ist hier richtig und sollte das Buch erwerben. Wer allerdings glaubt, dass es heute auch noch so ist, den muss ich herb enttäuschen. So einen Job gibt es aus wirtschaftlichen und aufgezwungenen politischen Veränderungen nicht mehr. Das Buch ist knapp, aber präzise geschrieben, es ist nicht so technisch befrachtet, wie es ein anderer geschätzter Kollege in einem dreibändigen Werk getan hat und darum als Erlebnisbericht eines Lebens im Cockpit und außerhalb des Cockpits geeignet. 5 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Interessant und realistisch. Von Mickey Ein Pilot schreibt seinen Werdegang und seine Erlebnisse während seiner Laufbahn nieder. Daneben lässt er immer wieder sein Privatleben durchscheinen, er lässt den Leser auch an seinen Tiefpunkten teilhaben. Ich wusste nach der Leseprobe nicht, was mich erwartet, aber das Buch war interessant geschrieben, gab mir etwas mehr Hintergrundinformation zum Leben eines Verkehrspiloten... und dummerweise hatte ich dieses Buch in Händen, als ich zum ersten Mal (bei sehr vielen Flügen im Jahr) mit einer witzigen Information seitens eines Lufthansa-Piloten über eine potenzielle Verspätung von mehreren Stunden informiert wurde... Eberhard Dalichow's Buch ist empfehlenswert für alle, die wissen wollen, wie es in der Luftfahrt zugeht. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eher Reisebericht.... Von Voeller Ich bin wirklich leidenschaftlicher Vielflieger und oft ist der Weg das Ziel. Da klingt der Titel des Buches für mich sehr spannend. Allerdings bin ich ein wenig enttäuscht - mich interessiert nicht, wo man am Zielort die besten regionalen Speisen findet oder wie die Crew-Hotels sind. Ich persönlich habe mir mehr fliegerische Details erwartet. Ansonsten nett, aber nicht fesselnd geschrieben.

Kurzbeschreibung Die Geschichte beginnt im Jahr 1967 in der Zeit kurz vor dem Abitur mit den Überlegungen zur Berufswahl. Es folgt die Schilderung der Eignungsprüfung zur Aufnahme in die Lufthansa-Verkehrsflogerschule. Der Autor beschreibt die Flugschulzeit sowie die einzelnen Stationen auf den verschiedenen Flugzeugtypen, die er während seiner Copiloten- und Kapitänszeit geflogen hat. Die allgemeine Schilderung der Zeit, die der Verfasser auf dem jeweiligen Flugzeugtyp verbracht hat, endet jeweils mit Berichten über fliegerisch-technische Zwischenfälle und Unregelmäßigkeiten, die er in der betreffenden Phase selbst erlebt hat, sowie deren Handhabung bzw. Problemlösung. Das Buch enthält auch technische Details, die für Laien einfach verständlich erklärt werden. Der Autor berichtet nicht nur vom fliegerischen Alltag, sondern erzählt auch Erlebnisse, die er auf dienstlichen Reisen in seiner Freizeit hatte. Die Auswirkungen seines Berufes auf das Privatleben sind ebenso ein Thema im Buch. Die Geschichte endet mit der Schilderung des Abschiedsfluges im September 2005 sowie mit einer kurzen Betrachtung der Auswirkungen der Deregulierung auf die Luftfahrtindustrie und die Flugreisenden. Das Buch richtet sich an alle fliegerischen Laien, die gerne etwas mehr über die fliegerische Ausbildung sowie den typischen Karriereverlauf und das Leben eines Piloten wissen möchten. Weiterhin möchte der Autor Leser ansprechen, die sich allgemein für die Verkehrsflogerei interessieren und gerne etwas mehr über technische Hintergründe erfahren möchten. Die Autobiographie ist ebenso für jene lesenswert, die den Pilotenberuf erlernen möchten sowie für diejenigen, die gerne Pilot geworden wären, es letztlich aber nicht gewagt haben, sich zu bewerben sowie auch für jene, die bei der Eignungsprüfung oder während der Ausbildung gescheitert sind und sich anders orientiert haben. Das Buch eignet sich ausgezeichnet als kurzweiliger Reisebegleiter. über den Autor und weitere Mitwirkende Eberhard Dalichow, geb. am 27. September 1949, verheiratet, eine Tochter, ein Sohn, Werdegang: 1968 Abitur, 1968/69 Wehrdienst, 1970/71 Lufthansa-Verkehrsflogerschule, ab Oktober 1971 Copilot, ab Februar 1982 Kapitän, seit Oktober 2005 nach über 21000 Flugstunden im Ruhestand.